



Dienstag, 17.09.2019

Breites Bündnis fordert Taten Fridays for Future ruft alle Menschen zu Klimaprotest auf

Für Freitag, den 20. September, ist um 11 Uhr am Friedrichsplatz eine große Fridays-for-Future-Demonstration für starken Klimaschutz geplant, zu der Menschen jeden Alters eingeladen werden. Außerdem soll es eine Aktionswoche mit vielen spannenden Veranstaltungen geben.

Nach über einem halben Jahr der Proteste kommt der Klimawandel wieder auf die politische Agenda: Viele Parteien beschäftigen sich mit der Problematik und einige haben bereits erste Vorschläge für Maßnahmen unterbreitet.

Bei Fridays for Future beobachtet man die Vorschläge interessiert, aber mit Vorsicht: Jede Partei müsse jetzt durch Taten zeigen, wie wichtig ihr das Klima wirklich sei. „Bei den Vorschlägen geht es um Milliardenbeträge und um Entscheidungen, die den Klimaschutz der nächsten Jahrzehnte entscheidend voranbringen können – oder zurückwerfen. Denn neue Infrastruktur kann man nicht aus dem Hut zaubern.“

„Klimaschutz und sozialer Frieden ist kein Widerspruch. Es braucht eine vorausschauende und gerechte Klimapolitik – und alle können ihre Stimme dafür erheben!“
– Teilnehmer des wöchentlichen Plenums

Deshalb werden am 20. September zahlreiche Menschen in Karlsruhe, aber auch an über 2000 weiteren Orten auf dem ganzen Planeten, für die Dringlichkeit des Themas auf die Straße gehen.

Zu der von Fridays for Future organisierten Demonstration rufen auch viele andere Organisationen und einige Unternehmen auf. „Die Welt muss jetzt entschlossen handeln, sonst steigt das Risiko verheerender Naturkatastrophen auf der ganzen Welt!“

Nach einer Kundgebung um 11 Uhr am Friedrichsplatz und der anschließenden Demonstration wird die Band Headphonemusic spielen und für gute Atmosphäre sorgen.

Aber es soll nicht nur bei einem Aktionstag bleiben. Vom 19. bis 27. September ist eine ganze Aktionswoche mit Informationsveranstaltungen, einem Camp vom 20.09 bis 22.09 am Zirkus Maccaroni, Vorträgen, Filmvorführungen und einigem mehr geplant. Das Programm ist unter der Website www.fffka.de abrufbar.

Sie sind herzlich eingeladen, uns bei der Veranstaltung oder im Vorfeld medial zu begleiten.

Allgemeiner

E-Mail:

info@fridaysforfuture-ka.org

Instagram:

@fridaysforfuture_ka

Facebook:

/fridaysforfuture.ka

Twitter: @FFF_Karlsruhe

Kontakt: Pressekontakt für die Demo:

Katharina Weber

katharina.wbr@gmx.de

+49 (0)176 42663538